

LeserZeit



Wichtige Telefonnummern



Zentrale		05 44 1 - 59 20 0
Heimleitung	Vanessa van Rooij	05 44 1 - 59 20 18
Pflegedienstleitung	Marion Schröder	05 44 1 - 59 20 25

Von-Hünefeld-Str. 33 | 49356 Diepholz



Zentrale		0 54 46 - 90 25 60
Heimleitung	Vanessa van Rooij	0 54 46 - 90 25 61 56
Pflegedienstleitung	Franziska Prieß	0 54 46 - 90 25 61 55

Mühlenweg 6 | 49453 Rehden



TAGESPFLEGE		0 15 22 - 64 31 14 1
Pflegedienstleitung	Britta Heider	0 54 41 - 59 20 27 1

WOHNGRUPPE		
Ansprechpartnerin	Christina Mohrmann	0 54 41 - 59 20 21

Von-Hünefeld-Str. 18 | 49356 Diepholz



Pflegedienstleitung	Anya Benedix/Nadine Hellbernd	0 54 41 - 77 76
Senioren- und Pflegestützpunkt	Katharina Lammers	0 54 41 - 55 52

Von-Hünefeld-Str. 18 | 49356 Diepholz

- | | | | |
|-----------|---|-----------|--|
| 2 | Wichtige Telefonnummern | 22 | Schön, dass Du für uns da bist! |
| 4 | Editorial | 24 | Rätselauflösung |
| 5 | Marten Lensch – Gedanken | 25 | Herzlich Willkommen!
Bewohner und Gäste |
| 6 | War das vielleicht WARM! | 26 | Wir trauern um ... |
| 7 | Eisgenuss direkt auf der Terrasse | 27 | Impressum |
| 8 | Aloha in Rehden | | |
| 10 | Ein Sommer ohne Bratwurst
ist doch kein richtiger Sommer | | |
| 12 | Rätsel | | |
| 13 | Geburtstagskalender | | |
| 17 | Ein kleiner Schnack auf der Bank | | |
| 18 | Was denken Sie denn so
Svetlana Makhonia? | | |
| 19 | Bunte Blumen und Schmetterlinge | | |
| 20 | Danke, dass Du für uns da bist! | | |

Hinweis in eigener Sache:

In diesem Magazin wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit zumeist die männliche Form verwendet. Wir weisen darauf hin, dass wir weibliche und andere Geschlechteridentitäten ausdrücklich gleichermaßen ansprechen.





Liebe Leser,

wenn die warmen Tage seltener werden und die Abende früher dunkel sind, spüren wir: Der Spätsommer verabschiedet sich und der Herbst steht vor der Tür. Diese Übergangszeit lädt dazu ein, auf einen Sommer voller schöner Momente zurückzublicken. Auch ich habe trotz der brütenden Hitze viele glückliche Gesichter gesehen. Mein Dank gilt unseren Mitarbeitern und Ehrenamtlichen, die sich engagiert an unserem Hitzeschutzkonzept beteiligt haben. So konnten sich unsere Bewohner auch an heißen Tagen gut aufgehoben fühlen.

Das Foto oben ist bei einem Ausflug mit meiner kleinen Tochter in den Tierpark entstanden. Solche Momente zeigen: Ob groß oder klein – wir alle lieben Gesellschaft und brauchen Gemeinschaft. Ein Erlebnis oder ein gutes Gespräch bereichern den Alltag.

Für unsere Bewohner haben wir uns daher in diesem Sommer einiges einfallen lassen. Ob Sommerfest mit hawaiianischem Flair, Sommergrillen oder gemütliche Stunden im Freien – für jeden war etwas dabei. In dieser Ausgabe erzählen wir, was bei uns los war und

welche Begegnungen, Ausflüge und Aktivitäten den Sommer geprägt haben.

Im betreuten Wohnen und in unseren beiden Seniorenheimen machen Gespräche, gemeinsames Lachen und vertraute Rituale den Alltag besonders. Auch für Angehörige möchten wir zeigen, was unsere Bewohner bewegt und welche Angebote Gemeinschaft schenken.

Nun richten wir den Blick auf die Zeit, die vor uns liegt. Die Tage werden kürzer, die Luft frischer und die Natur zeigt sich in ihren schönsten Farben. Bunte Blätter, Kastanien und raschelndes Laub gehören zum Herbst – ebenso wie gemütliche Stunden, gute Gespräche und Spaziergänge. Natürlich nähert sich auch der Diepholzer Großmarkt. Er bringt Menschen zusammen, weckt Erinnerungen und sorgt für Vorfreude.

Viel Freude beim Lesen wünscht Ihnen

Vanessa van Rooij

Regenbogen – Lebenszeichen

Es regnet draußen und gleichzeitig scheint die Sonne ... und es erscheint ein bunter, strahlender Regenbogen am Himmel. Mir geht es so, dass ich immer gleich ein bisschen fröhlicher werde, wenn ich einen Regenbogen sehe.

Der Regenbogen begeistert die Menschen seit Jahrtausenden – schon in der Bibel kommt er vor. Am Ende der Geschichte von der Sintflut und der Rettung in der Arche Noah heißt es, dass Gott den Regenbogen als ein Zeichen des Bundes mit den Menschen in den Himmel gesetzt hat – als Zeichen, dass er die Welt bewahren will. Der Regenbogen wird zu einem Hoffnungszeichen, einem Lebenszeichen, einem Zeichen der Gegenwart des liebenden Gottes.

Natürlich wissen wir heute physikalisch, wie der Regenbogen entsteht: Das Sonnenlicht bricht sich in den Wassertropfen. An Gott denken wahrscheinlich die wenigsten dabei. Doch die Faszination bleibt – die Freude an dem schönen und bunten Bogen, der für mehr steht als nur für pure Physik, die Freude trotz des trüben Regens. So ist der Bogen auch weiterhin ein Zeichen für buntes, vielfältiges Leben, das Gott geschenkt und gewollt hat.

Der Bogen leuchtet allen Menschen – egal, ob sie an Gott glauben oder nicht. So hat der Regenbogen heute noch andere symbolische Bedeutungen. Die queere Bewegung nutzt ihn zum Beispiel als Erkennungszeichen. Ich sehe hier überhaupt keinen Widerspruch – im Gegenteil, wenn wir Christinnen und Christen in dem Regenbogen ein Zeichen für das Leben und für die Gegenwart des liebenden Gottes sehen, stehen natürlich alle Menschen mit ihrem Lebens- und Liebesrecht unter diesem Bogen – ganz unabhängig davon, wie sie sich geschlechtlich definieren oder ausrichten.

In diesem Herbst brauchen wir Regen nach dem viel zu trockenen Sommer und doch wünsche ich mir, dass immer wieder die Sonne scheint. Mit etwas Glück werden wir den ein oder anderen Regenbogen sehen.

Ich wünsche Ihnen viele Regenbögen in dieser Zeit – und dass Sie sich erinnern lassen, dass Gott uns das Leben geschenkt hat und jede und jeden von uns liebt.

Herzliche Grüße,

Ihr Marten Lensch
Superintendent
im Kirchenkreis Grafschaft Diepholz

War das vielleicht WARM!

Dank enger Zusammenarbeit kamen alle Einrichtungen gut durch den heißen Sommer.

Als die Temperaturen im Sommer stiegen, arbeiteten die Teams im Seniorenhaus Anna Margareta in Diepholz, im Seniorenzentrum Rehden und in der Tagespflege Elisabeth in Diepholz zusammen, um allen Bewohnern sowie den Belegschaften eine wohltuende Abkühlung zu verschaffen.

Mit einem durchdachten Hitzeschutzkonzept wurde dafür gesorgt, dass die heißen Tage erträglich blieben. Im Seniorenhaus Anna Margareta sorgten mobile Klimageräte in den Gemeinschaftsräumen für spürbare Entlastung.

Das Leitungsteam kam auf die Idee für alle Bewohner und Mitarbeiter praktische Kühltücher anzuschaffen. Wenn man diese in den Nacken legt, verschaffen sie eine angenehme Abkühlung.



*Es gab Mocktails
in allen Regenbogenfarben.*



Auch kulinarisch war man in den Häusern bestens auf die Hitze eingestellt: Ein leichter, angepasster Speiseplan und reichlich frisches Obst schenkten den Bewohnern wichtige Vitamine und auch gekühlte Getränke und Eis standen bereit.

Für kreative Erfrischung sorgten auch bunte, alkoholfreie Mocktails und neue Slush-Eismaschinen, die an heißen Nachmittagen vielfach genutzt wurden.

Zum Sommerende kann man festhalten, dass die Teams und die Bewohner die Hitze mit einem Lächeln, gegenseitiger Fürsorge und der perfekten Portion Abkühlung gemeistert haben!



*Die Gäste
der Tagespflege
besuchten
eine Eisdiele.*

Eisgenuss direkt auf der Terrasse

Dank des Seniorenkreises der St.-Michaelis-Kirche besuchte ein Eiswagen das Seniorenhaus.



Betreuungskraft Melanie serviert köstliche, bunte Eisbecher.

Am 10. Juli 2026 herrschte auf der Terrasse des Seniorenhauses Anna Margareta beste Sommerstimmung. Der Eiswagen von Luis Eiscafé machte Halt und brachte eine köstliche Erfrischung für alle Bewohner und Mitarbeiter. Zur Auswahl standen die beliebten Sorten Erdbeere, Mango, Eierlikör, Vanille, Stracciatella und Schokolade. Bei dieser Vielfalt war für jeden Geschmack etwas dabei und das Eis schmeckte allen hervorragend.

Selbstverständlich wurde auch an die Bewohner, denen es nicht möglich war, selbstständig zur Terrasse zu kommen, gedacht: Die Betreuungskräfte brachten ihnen das Eis direkt in die Wohnbereiche, sodass niemand auf diese schöne Sommerüberraschung verzichten musste.

Auch diese Aktion sorgte wieder für viele strahlende Gesichter. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Seniorenkreis der St.-Michaelis-Kirche für diese großzügige und liebevolle Geste sowie Luis Eiscafé für den leckeren Eisgenuss.



Hmmm, lecker Eis!



Der Eiswagen vorm Haus wurde nach kürzester Zeit belagert.



Aloha in Rehden:

Mit viel Liebe zum Detail gelang es dem Team des Seniorenzentrums Rehden, einen unvergesslichen Nachmittag zu gestalten, der den Bewohnern noch lange als sonnige Auszeit im Gedächtnis bleiben wird.

Einmal dem Alltag entfliehen, um das Gefühl zu genießen, weit wegzureisen – dieses Urlaubserlebnis ermöglichte das Seniorenzentrum Rehden seinen Bewohnern am 3. Juni 2026.

Unter dem stimmungsvollen Motto „Hawaii“ verwandelte sich die Einrichtung für einen Nachmittag in ein tropisches Paradies.

Ziel der Veranstaltung war es, den Senioren das unbeschwerte Gefühl einer echten Urlaubsreise zu schenken.

Schon beim Betreten des Festbereichs wurden die Gäste mit farbenfrohen, hawaiianischen Blumenketten begrüßt. Gemeinsam mit der liebevoll gestalteten, tropischen Dekoration



*Hawaii-Stimmung
bei Mitarbeitern
und Bewohnern.*

Jeder konnte mitfeiern!





Auch den Mitarbeitern machte das Hawaii-Sommerfest großen Spaß.



entstand im Handumdrehen eine lebendige Urlaubsatmosphäre, die an die fernen Pazifikinseln erinnerte. Neben der ausgelassenen Stimmung kam auch der kulturelle Austausch nicht zu kurz: Im Rahmen des Festes erfuhren die Anwesenden viel Wissenswertes über die Bräuche des US-Bundesstaates. Besonderes Interesse

weckte dabei die Geschichte hinter den traditionellen Blumenketten, die auf Hawaii als Symbol für Zuneigung, Respekt und das herzliche Willkommen stehen.

Für die passende Unterhaltung sorgten verschiedene, auf das Thema abgestimmte Spiele, die bei den Senioren für viel Heiterkeit und regen Austausch sorgten.



Lustige Schnappschüsse inklusive.

Toast „Hawaii“ gehörte zu den Genüssen aus der Südsee.





Im August fand im Seniorenhaus Anna Margareta wieder das beliebte Sommergrillen statt. Wie in jedem Jahr kamen die Bewohner, deren Angehörige, die Mitarbeiter und Gäste zusammen, um gemeinsam einen geselligen Nachmittag zu verbringen.

An liebevoll sommerlich dekorierten Tischen herrschte eine einladende Atmosphäre und der Duft von Bratwurst und Steaks lag in der Luft. Schon bald wurde gemeinsam gegessen, herzlich gelacht und viel erzählt.

Zur musikalischen Unterhaltung waren gleich zwei Chöre angereist: Ein Shanty-Chor begeisterte die Gäste mit bekannten Seemannsliedern, genauso wie der Chor Just for Fun mit einer bunten Mischung aus verschiedenen Melodien.



Bild oben:
Sommerliche Tischdekoration mit vielen Seidenblumen.

Bild unten:
Alles unter Kontrolle,
„Grillmeisterin“ Bea Flothmann.



Ein Sommer ohne Bratwurst ist doch **kein** richtiger **Sommer!**

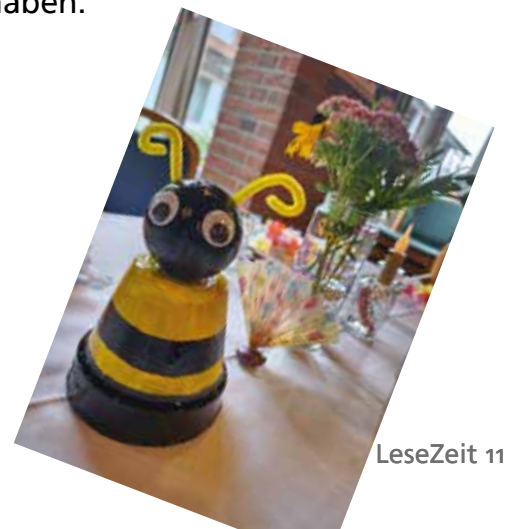
Jährliches Sommergrillen im Seniorenheim Anna Margareta.



Die gesellige Runde veranlasste viele Bewohner, von persönlichen Sommererinnerungen zu berichten. Ein wichtiges Thema waren auch die Vergleiche, wie sich die warme Jahreszeit im Laufe der letzten Jahrzehnte verändert hat.

Das Sommergrillen bot auch wieder eine willkommene Gelegenheit für Angehörige mit Betreuungskräften ins Gespräch zu kommen. Informationen über vergangene und in nächster Zeit geplante Veranstaltungen wurden ausgetauscht.

Das machte das Sommergrillen zu einem rundum gelungenen Fest: gutes Essen, stimmungsvolle Musik, liebevolle Dekoration und viele schöne Begegnungen. Ein herzlicher Dank gilt allen Mitarbeitern und Helfern, die diesen besonderen Nachmittag mit viel Liebe zum Detail vorbereitet und begleitet haben.



Wissen Sie die Lösung?



Gitterbuchstabenrätsel

U	V	H	E	B	Y	Y	Q	M	N	Z	H	E	Z	N	N	N	Ü	G
Z	V	L	S	A	I	O	Ü	E	O	A	W	Z	Q	C	C	K	A	M
N	B	M	B	Y	V	R	B	V	U	R	Ü	S	B	U	W	R	V	Ü
N	M	Ü	Ü	V	B	O	N	W	R	Ö	G	X	X	K	T	A	Ä	I
S	T	E	T	I	W	M	R	E	O	U	G	E	R	E	Z	T	U	O
Ü	C	F	S	R	Z	B	Z	E	U	M	Y	G	N	J	C	B	R	K
X	X	H	I	Ü	A	L	E	R	A	Q	R	J	G	T	Q	R	J	Q
U	F	E	M	S	A	U	A	N	Ü	A	Z	R	S	I	A	Ä	Y	J
S	D	I	M	E	G	M	B	T	B	P	X	B	Ä	L	I	U	Q	L
P	U	D	E	A	T	E	D	E	O	F	J	S	X	A	O	K	H	Z
Ä	S	O	L	Ü	K	T	N	P	Ä	P	Ä	T	E	Y	E	Q	V	O
T	V	T	E	W	M	D	E	T	Q	E	X	H	D	K	Q	O	G	Ä
S	E	D	S	E	R	W	N	R	A	L	N	C	C	B	G	Ü	E	P
O	C	L	V	O	Q	M	S	W	L	U	R	Q	Y	E	Ö	I	S	P
M	W	P	T	X	N	N	E	Ä	F	I	E	Q	L	P	W	O	E	W
M	D	W	G	O	P	N	B	X	F	R	N	L	D	T	Ö	N	D	D
E	B	Q	E	D	T	L	E	J	L	J	J	G	P	A	Z	E	E	Z
R	Ü	J	Ü	E	J	G	F	Ä	X	P	A	D	R	L	C	Ö	B	N

Finden Sie die zwölf gesuchten Wörter im Buchstabengitter. Die Wörter verlaufen senkrecht oder diagonal. Umlaute zählen als eigener Buchstabe.

SPÄTSOMMER
ERNTE
APFEL
BLUME
MORGENTAU
SCHMETTERLING

SONNE
TRAUBE
BIRNE
GARTEN
ABENDROT
VOGEL

Geburtstage September bis Dezember 2026

Seniorenhaus Anna Margareta

Im September feiert am

4. Frau Helga Höft	ihren	90. Geburtstag
7. Herr Andreas Ernst	seinen	75. Geburtstag
27. Frau Gertrud Daume	ihren	98. Geburtstag
30. Herr Dieter Oppenkamp	seinen	72. Geburtstag

Im Oktober feiert am

16. Frau Bärbel Gottsmann-Spieler	ihren	89. Geburtstag
21. Frau Helga Gerke	ihren	85. Geburtstag
31. Frau Ilse Thiel	ihren	90. Geburtstag

Im November feiert am

1. Frau Ursula Mücke	ihren	86. Geburtstag
8. Frau Hildegard Heckert	ihren	99. Geburtstag
27. Herr Johann von Pruski	seinen	90. Geburtstag

Im Dezember feiert am

1. Herr Heinrich Bunge	seinen	86. Geburtstag
8. Frau Inge Köhne	ihren	90. Geburtstag
15. Frau Karin Redenius	ihren	88. Geburtstag
17. Herr Karl Kochsiek	seinen	92. Geburtstag
25. Herr Helmut Schnelle	seinen	73. Geburtstag
30. Frau Erika Smetonus	ihren	91. Geburtstag
31. Herr Otto Möller	seinen	83. Geburtstag

Seniorenzentrum Rehden

Im September feiert am

1. Frau Hannah Salo	ihren	88. Geburtstag
7. Frau Sabine Woch	ihren	59. Geburtstag
8. Herr Wilhelm Bösking	seinen	68. Geburtstag
8. Herr Heinz Bünte	seinen	87. Geburtstag
11. Frau Anni Evers	ihren	87. Geburtstag
19. Frau Gerda Johanning	ihren	85. Geburtstag
23. Frau Evy Wnuck	ihren	79. Geburtstag
29. Herr Siegfried Korte	seinen	77. Geburtstag
29. Herr Wilfried Stegkämper	seinen	86. Geburtstag

Im Oktober feiert am

3. Frau Elsa Treiber	ihren	85. Geburtstag
17. Frau Inge Koop-Meyer	ihren	91. Geburtstag
18. Herr Günter Hadelar	seinen	77. Geburtstag
27. Frau Klara Mekler	ihren	75. Geburtstag

Im November feiert am

1. Herr Erich Johanning	seinen	89. Geburtstag
5. Herr Heinz Schultz	seinen	101. Geburtstag
23. Frau Inge Rodemüller	ihren	87. Geburtstag
24. Frau Anneliese Langhorst	ihren	85. Geburtstag

Im Dezember feiert am

2. Herr Hans Werner Siebken	seinen	80. Geburtstag
12. Frau Sieglinde Grewe	ihren	86. Geburtstag

*Wir wünschen allen
zu ihrem Ehrentag
und ein wundervolles*

er bis Dezember 2026

Tagespflege Elisabeth

Im September feiert am

25. Frau Johanna Stephan	ihren	87. Geburtstag
25. Frau Helga Winkelmann	ihren	88. Geburtstag
30. Frau Ursel Kuka	ihren	85. Geburtstag

Im Oktober feiert am

3. Frau Lisa Böving	ihren	93. Geburtstag
4. Herr Udo Kindermann	seinen	94. Geburtstag
21. Frau Ruth Brauer	ihren	94. Geburtstag

Im November feiert am

27. Frau Gabriele Fabjick	ihren	66. Geburtstag
28. Frau Elisabeth Steingaß	ihren	89. Geburtstag

*Geburtskindern
g viel Gesundheit
s neues Lebensjahr.*

Geburtstage September bis Dezember 2026

Mieter Rehden und Diepholz

Im September feiert am

20. Frau Meyer	ihren	87. Geburtstag
----------------	-------	----------------

Im Oktober feiert am

30. Frau Waltraud Brinkmann	ihren	79. Geburtstag
-----------------------------	-------	----------------

Im November feiert am

17. Frau Babara Laurenz	ihren	88. Geburtstag
-------------------------	-------	----------------

18. Frau Marianne Bries	ihren	93. Geburtstag
-------------------------	-------	----------------

18. Herr Reinhold Wensing	seinen	84. Geburtstag
---------------------------	--------	----------------

22. Frau Brigitte Metraux	ihren	92. Geburtstag
---------------------------	-------	----------------

Im Dezember feiert am

10. Frau Karin Welke	ihren	88. Geburtstag
----------------------	-------	----------------

13. Frau Ursula Martz	ihren	86. Geburtstag
-----------------------	-------	----------------

31. Frau Inge Cammin	ihren	88. Geburtstag
----------------------	-------	----------------



Ein kleiner Schnack auf der Bank

Oft sind es die kleinsten Dinge, die glücklich machen.

Im oft trubeligen Alltag der Pflege und Betreuung sind es die ganz kleinen, ungeplanten Momente, die für die größte Freude sorgen. Wie wertvoll diese Augenblicke sind, zeigt ein wunderbarer Zufallsschnappschuss, der kürzlich aufgenommen wurde:

Die Mitarbeiterin Angela Bredemeyer und eine Bewohnerin sitzen gemütlich beieinander im angenehmen Schatten, während ein kleines Lüftchen die sommerliche Hitze für einen Moment vergessen lässt. Dieses Bild spricht Bände und steht symbolisch für die Philosophie in den Einrichtungen.

Denn auch bei aller Arbeit und vollen Terminkalendern vergessen die Mitarbeiter nicht, dass ein nettes Wort einfach guttut.

Solche kurzen Auszeiten und ein vertrautes Gespräch schenken nicht nur den Bewohnern ein Gefühl von Geborgenheit und Wertschätzung. Auch für die Mitarbeiter sind diese Begegnungen eine echte Kraftquelle.

Ein kleiner Schnack zwischendurch lädt die Batterien der Bewohner und der Mitarbeiter wieder auf.

Was denken Sie denn so?

Wir möchten, dass Sie die Mitarbeiter unserer Einrichtungen etwas persönlicher kennenlernen. Deshalb stellen wir Ihnen eine davon hier vor.

Unsere Fragen beantwortet heute:

**Svetlana
Makhonia**



Die 59-jährige Mutter von drei Kindern arbeitet seit März 2026 im Seniorenzentrum Rehden als Pflegehilfskraft.

Haben Sie eine Lebensphilosophie und verraten Sie sie uns?

Ich versuche positiv zu leben.

Machen Sie heute das, was Sie schon immer tun wollten?

Ja, größtenteils.

Wofür sind Sie dankbar?

Für meine Familie und für Gesundheit.

Was ist Ihnen bei Ihrer Arbeit wichtig?

Respekt und ein gutes Team.

Was macht Sie wütend?

Ungerechtigkeit.

Was bedeutet Glück für Sie?

Gesundheit und Zufriedenheit.

Worüber können Sie lachen?

Über Witze und den Alltag.

Welche berühmte Person (egal aus welcher Zeit) würden Sie gerne einmal treffen und warum?

Ich würde gerne Yuri Shatunov treffen. Ich mag seine Musik sehr und er hat früher wie ich in Deutschland gelebt

Was sollte noch erfunden werden?

Etwas, das Menschen besser versteht.

Was sollten unsere Leser über Sie wissen?

Ich bin freundlich und hilfsbereit.

Bunte Blumen und Schmetterlinge

Ein Vormittag mit Kreativität und viel Hilfsbereitschaft.

Lebendig und fantasievoll erlebten die Gäste der Tagespflege eine Bastelaktion, zu der die ehrenamtlichen Helferinnen Gudrun und Elke sowie das Betreuungsteam eingeladen hatten.

Auf den Tischen verteiltes Tonpapier, Seidenpapier, glitzernde Dekosteine und bunte Pompons warteten darauf zum Einsatz zu kommen. Mit Schablonen wurden Blumen und Schmetterlinge auf das Papier übertragen und anschließend ausgeschnitten und verziert. Jeder Teilnehmer konnte seiner Fantasie freien Lauf lassen, sodass viele bunte und ganz individuelle Kunstwerke entstanden. Wo eine Schere einmal nicht so wollte, wie derjenige es sich dachte, waren entweder Gudrun, Elke und das Team zur Stelle oder die Gäste halfen sich gegenseitig und erleichterten sich so manche Handgriffe.

Nebenher fand ein lebhafter Austausch statt. Erinnerungen wurden erzählt und es wurde viel gelacht. Bei all dem Spaß kam auch der Nutzen der Aktion nicht zu kurz: Die Bastelei förderte Konzentration, Geschicklichkeit und Feinmotorik. Die Freude am selbst Gestalteten stand immer im Vordergrund. Wer mochte, nahm sein Kunstwerk mit nach Hause.



Am Ende des Vormittags schmückten zahlreiche bunte Blumen und Schmetterlinge die Räume der Tagespflege und sorgen nun für eine freundliche, farbenfrohe Atmosphäre. Der Dank gilt Gudrun und Elke für ihre tatkräftige Unterstützung.



„Danke, dass Du für uns da“

Im Seniorenhaus Anna Margareta gab es wieder einige Gründe zum Gratulieren.



Marco Heider

Seit fünf Jahren der Meister der 1000 Handgriffe

Im Seniorenhaus Anna Margareta ist Marco seit dem 1. August 2021 der Mann für alle technischen Fragen. Sein abwechslungsreicher Werdegang: Nach der Ausbildung zum Fluggerätebauer (1996) diente er bei der Bundeswehr als Unteroffizier, arbeitete lange im Garten- und Landschaftsbau, bevor er per Fernstudium die Ausbildung Haustechniker abschloss und sich zur Elektrofachkraft weiterbildete – ein wahrer Allrounder.

Fabio Hildebrand

Seit fünf Jahren teil des Unternehmens

Nach ersten Erfahrungen im Einzelhandel führte ihn sein Weg über ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Seniorenhaus Anna Margareta in die Pflege. Die im Juli 2025 erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Pflegefachmann legte den Grundstein für seine jetzige Tätigkeit als Fachkraft im Wohnbereich „Orchideen-und Kornblumenfeld“.



a bist!“



Tanja Rodenberg

Seit 20 Jahren dem Unternehmen treu

Tanja Rodenberg feierte am 1. August 2026 ihr 20-jähriges Dienstjubiläum – und damit zwei Jahrzehnte voller Engagement, Herzlichkeit und Verlässlichkeit. Die heute 41-jährige Mutter von zwei Kindern, hat ihre Ausbildung zur Pflegefachkraft 2009 im Seniorenhaus absolviert und ist seither ununterbrochen für das Unternehmen tätig – zusätzlich auch als Praxisanleiterin, in der sie ihr Wissen mit viel Geduld an den Nachwuchs weitergibt. Von Herzen Danke, für zwei Jahrzehnte Treue, Einsatz und Menschlichkeit!

Sophie Heider und Zina Tamo

Herzlichen Glückwunsch, Sophie und Zina!

Im August 2021 starteten Sophie Heider (oberes Bild, links) und Zina Tamo (unteres, rechts) nahezu parallel ihren Weg im Seniorenhaus Anna Margareta – Sophie unterstützte zunächst als Pflegehelferin und als Aushilfe das Team, Zina verstärkte das Team ab diesem Zeitpunkt als Pflegeassistentin. Im August 2023 starteten beide ihre dreijährige Ausbildung zur Pflegefachfrau, die sie im Juli 2026 erfolgreich abschlossen. Seit dem 1. August 2026 arbeitet Sophie als examinierte Pflegefachfrau im Wohnbereich „Lavendelfeld“, Zina Tamo im Wohnbereich „Orchideen- und Kornblumenfeld“. Darüber hinaus feiern die Beiden in diesem Jahr ihr fünfjähriges Dienstjubiläum.



„Schön, dass Du für uns da

Auch in der Diakoniestation gab es Gründe zur Gratulation.



Andrea Hochartz

Fünf Jahre Engagement und Herzlichkeit

Im Juni 2021 begann die gemeinsame Zeit von Andrea und der Diakoniestation. Zu Beginn unterstützte sie das Team tatkräftig im Bereich der Hauswirtschaft, bevor sie ab Mai 2022 zusätzlich den Aufbau der neuen Wohngemeinschaft begleitete. Seit März 2023 ist sie dort vollständig als Präsenzkraft im Einsatz. Um sich fachlich weiterzuentwickeln, qualifizierte sie sich im Jahr 2025 erfolgreich mit dem Erwerb des Betreuerscheins. Besonders wird ihre überaus freundliche, offene und engagierte Art geschätzt. Zum Dienstjubiläum blickt die Pflegedienstsleitung auf Andreas bisherigen großartigen Einsatz zurück und freut sich auf die Aussicht einer weiterhin erfolgreichen gemeinsamen Zukunft.

Anja Logemann

Seit Fünf Jahren Sauberkeit mit einem Strahlen

Seit Januar 2021 ist Anja als Reinigungskraft ein fester Bestandteil der Diakoniestation. In den vergangenen fünf Jahren hat sie sich durch ihren unermüdlichen Einsatz und ihre hohe Zuverlässigkeit ausgezeichnet, was sich insbesondere bei der reibungslosen Übernahme von Urlaubsvertretungen zeigt. Mit ihrer lebendigen und präsenten Art bringt sie eine spürbar positive Energie in das Haus. Auch bei der täglichen Arbeit behält sie stets ihr charakteristisches Strahlen im Gesicht. Zum fünfjährigen Bestehen dieser Zusammenarbeit gilt ihr ein großer Dank für die Treue und das Engagement, verbunden mit den besten Wünschen für die private und berufliche Zukunft im Team.



a bist!“

Olga Fischer

Ausbildung zur Pflegefachfrau abgeschlossen

Bereits seit vielen Jahren gilt Olga als feste und unverzichtbare Stütze der Diakoniestation. Im August 2022 entschloss sie sich zu einem bedeutenden beruflichen Schritt und begann die anspruchsvolle Ausbildung zur Pflegefachfrau. Diese konnte sie im Juli dieses Jahres erfolgreich abschließen. In der gesamten Diakoniestation herrscht große Freude und Stolz wegen dieser hervorragenden Leistung. Dem herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung schließen sich die besten Wünsche für die Zukunft an. Für ihre weitere fachliche und persönliche Entwicklung als qualifizierte Pflegefachfrau stehen ihr im Unternehmen auch in den kommenden Jahren alle Türen offen.



**Senioren- und
PflegeStützpunkt**

Niedersachsen in Diepholz

der Diakoniestation gGmbH in Diepholz

Diakoniestation 
Diepholz

Kontakt:

Haus Elisabeth · Katharina Lammers
Von-Hünefeld-Straße 18 · 49356 Diepholz
Telefon (0 54 41) 55 52
katharina.lammers@diakoniestation-diepholz.de

Rätselaufösung

(von Seite 12)

Gitterbuchstabenrätsel-Lösung

U	V	H	E	B	Y	Y	Q	M	N	Z	H	E	Z	N	N	N	Ü	G
Z	V	L	S	A	I	O	Ü	E	O	A	W	Z	Q	C	C	K	A	M
N	B	M	B	Y	V	R	B	V	U	R	Ü	S	B	U	W	R	V	Ü
N	M	Ü	Ü	V	B	O	N	W	R	Ö	G	X	X	K	T	A	Ä	I
S	T	E	T	I	W	M	R	E	O	U	G	E	R	E	Z	T	U	O
Ü	C	F	S	R	Z	B	Z	E	U	M	Y	G	N	J	C	B	R	K
X	X	H	I	Ü	A	L	E	R	A	Q	R	J	G	T	Q	R	J	Q
U	F	E	M	S	A	U	A	N	Ü	A	Z	R	S	I	A	Ä	Y	J
S	D	I	M	E	G	M	B	T	B	P	X	B	Ä	L	I	U	Q	L
P	U	D	E	A	T	E	D	E	O	F	J	S	X	A	O	K	H	Z
Ä	S	O	L	Ü	K	T	N	P	Ä	P	Ä	T	E	Y	E	Q	V	O
T	V	T	E	W	M	D	E	T	Q	E	X	H	D	K	Q	O	G	Ä
S	E	D	S	E	R	W	N	R	A	L	N	C	C	B	G	Ü	E	P
O	C	L	V	O	Q	M	S	W	L	U	R	Q	Y	E	Ö	I	S	P
M	W	P	T	X	N	N	E	Ä	F	I	E	Q	L	P	W	O	E	W
M	D	W	G	O	P	N	B	X	F	R	N	L	D	T	Ö	N	D	D
E	B	Q	E	D	T	L	E	J	L	J	J	G	P	A	Z	E	E	Z
R	Ü	J	Ü	E	J	G	F	Ä	X	P	A	D	R	L	C	Ö	B	N

Haben Sie die zwölf gesuchten Wörter gefunden?

SPÄTSOMMER

ERNTE

APFEL

BLUME

MORGENTAU

SCHMETTERLING

SONNE

TRAUBE

BIRNE

GARTEN

ABENDROT

VOGEL

Herzlich Willkommen!

Wir begrüßen:

Im Seniorenhaus Anna Margareta

Frau Marlene Hollberg,
wohnhaft im Wohnbereich „Kornblumenfeld“

Herr Karl Kochsiek,
wohnhaft im Wohnbereich „Orchideenfeld“

Frau Sabine Schütze,
wohnhaft im Wohnbereich „Lavendelfeld“

Frau Ilse Thiel,
wohnhaft im Wohnbereich „Kornblumenfeld“

Frau Monika Werres,
wohnhaft im Wohnbereich „Orchideenfeld“

Im Seniorenzentrum Rehden

Frau Sigrid Ehlers,
wohnhaft im Wohnbereich „Schützenstraße“

Herr Herbert Hollberg,
wohnhaft im Wohnbereich „Schützenstraße“

Herr Heinz Schultz
wohnhaft im Wohnbereich „Mühlenweg“

Frau Gerda Windhorst,
wohnhaft im Wohnbereich „Am Geestmoor“

Frau Reinhilde Weise,
wohnhaft im Wohnbereich „Am Geestmoor“

Frau Gunda Holste,
wohnhaft im Wohnbereich „Rathausblick“

In der Tagespflege Elisabeth

Frau Ursel Kuka

Wir trauern um ...

Seit Mai 2026 mussten wir
von folgenden Bewohnerinnen und Bewohnern Abschied nehmen:

Seniorenhaus Anna Margareta

Herr Alfons Berding

im Alter von 84 Jahren, er wohnte im Obergeschoss des Wohnbereichs „Orchideenfeld“.

Frau Gotelind Bunge

im Alter von 90 Jahren, sie wohnte im Erdgeschoss des „Lavendelfeld“.

Frau Lisa Meyer-Apwich

im Alter von 85 Jahren, sie wohnte im im Obergeschoss des „Lavendelfeld“.

Herr Wilfried Klanke

im Alter von 86 Jahren, er wohnte im Obergeschoss des Wohnbereichs „Lavendelfeld“.

Frau Marlis Kuchenbuch

im Alter von 78 Jahren, sie wohnte im Erdgeschoss des Wohnbereichs „Orchideenfeld“.

Seniorenzentrum Rehden

Frau Irmgard Dodt

im Alter von 83 Jahren,
sie wohnte im Wohnbereich „Mühlenweg“.

Frau Ingeborg Sieger

im Alter von 83 Jahren,
sie wohnte im Wohnbereich „Schützenstraße“.

LeseZeit

Vorschau

Darauf können Sie sich in der Winterausgabe freuen:

Die neuen Heimleitungen
des Seniorenzentrums Rehden
und des Seniorenhauses Anna Margareta
werden vorgestellt.

Ihre nächste LeseZeit erscheint im Dezember 2026.

Impressum

Herausgeber: Anna Margareta Seniorenzentren gGmbH
Von-Hünefeld-Str. 33
49356 Diepholz

Geschäftsführerin: Vanessa van Rooij (V.i.S.D.P.)
Telefon: 0 54 41 / 59 20-0
Fax: 0 54 41 / 59 20-20
E-Mail: info@seniorenhaus-anna-margareta.de
Website: www.seniorenhaus-anna-margareta.de

Rechtsform: gemeinnützige GmbH
Handelsregister: Amtsgericht Walsrode HRB 100282
Gesellschafter: Anna Margareta Stiftung
Grafschaft Diepholz e.V.
Vorstand: Vanessa van Rooij

Chefredaktion: Carolin Köpp
Redaktionsleitung: Christina Mohrmann
Redaktion: Annette Fuhrmann
Nadja Dizij
Karen Breuer
Marion Schröder
Claudia Kleinlanghorst

Satz, Gestaltung, Lektorat: PROFILGeber GbR

Bildquellen:

Fotos: Christina Mohrmann, Privat
Mirco Plha, Carolin Köpp
Imagebilder: Pixabay

Urheber- und Verlagsrecht

Die in der LeseZeit enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Annahme des Manuskripts gehen das Recht zur Veröffentlichung sowie die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken, Fotokopien und Mikrokopien an den Herausgeber über. Jede Verwertung außerhalb der durch das Urheberrechtsgesetz festgelegten Grenzen ist ohne Zustimmung des Herausgebers unzulässig. Der Herausgeber geht ferner davon aus, dass Manuskripte und Abbildungen, die ihm zur Verfügung gestellt werden, frei von Rechten Dritter sind. Er übernimmt keine Verantwortung für Beiträge Dritter, die in diesem Magazin veröffentlicht werden. Sämtliche Termin- und Ortsangaben beruhen auf Angaben der Veranstalter und sind ohne Gewähr. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird nicht gehaftet.

Danke für die freundliche Unterstützung!

Durch eine Spende tragen folgende Unternehmen zur Verwirklichung dieser *LeseZeit* bei:

WENN
versichern,
DANN
persönlich!



Fohring & Kürble OHG
Grafenstr. 1 49356 Diepholz
Tel. 05441 2946
Hauptstr. 10 49419 Wagenfeld
Tel. 05444 98760
fohring-kuerble@vgh.de

VGH
fair versichert

Finanzgruppe

Bei uns sind Sie in guten Händen

BÖDEKER

ORTHOPÄDIE-TECHNIK
SANITÄTSHAUS



DIEPHOLZ Bahnhofstraße 10, 49356 Diepholz
VECHTA Falkenrotter Straße 26, 49377 Vechta

www.boedeker-diepholz.de

austing.
Persönlich nah. Technisch vorn.

**Digital
in die
Zukunft.**

IT-Security · IT-Service Verträge · IT-Consulting · Cloud-Services · Cloud Telefonie & WLAN

große Austing GmbH
49393 Lohne | Bergweg 26 | Telefon 0 44 42 / 92 64 0 | E-Mail info@austing-it.de
www.austing-it.de

BLUMEN HUWALD

Meisterbetrieb
Gartenpflegedienst
Fleurop-Dienst
Garten- und Landschaftsbau
Pflasterungen aller Art

Steinstraße 38 | 49356 Diepholz
Telefon 05441 - 51 91

THW-UNTERNEHMENSBERATUNG

WIR SIND IHR PARTNER IN SACHEN

- ARBEITSSICHERHEIT
- BRANDSCHUTZ
- DATENSCHUTZ
- GEFÄHRGUT
- CE-BERATUNG FÜR MASCHINENHERSTELLER & -BETREIBER
- BERATUNG & DURCHFÜHRUNG VON INTERNEN AUDITS (ISO 9001 / 14001 / 45001 / 50001)

BERATUNG UND BETREUUNG VON SOZIALEN EINRICHTUNGEN

- ARBEITS- UND BRANDSCHUTZ
- PROJEKTMANAGEMENTLÖSUNG FÜR IHRE GESAMTEN EINRICHTUNGEN
- DURCHFÜHRUNG VON BRANDSCHUTZ UND NOTFALLÜBUNGEN
- ERSTELLUNG VON NOTFALLPLÄNEN UND KRISENKONZEPTEN
- SCHULUNGEN ALS PRÄSENZ ODER MIT UNSEREM E-LEARNING-PORTAL

JETZT EINEN TERMIN VEREINBAREN
WWW.THW-UNTERNEHMENSBERATUNG.DE
E-MAIL: KONTAKT@THW-UNTERNEHMENSBERATUNG.DE



Nyhuus

Nyhuus GmbH

Südring 33
49401 Damme
05491 2233
www.nyhuus-wohnen.de

Marktstraße 15
49393 Lohne
04442 9543930
@nyhuus_wohnen